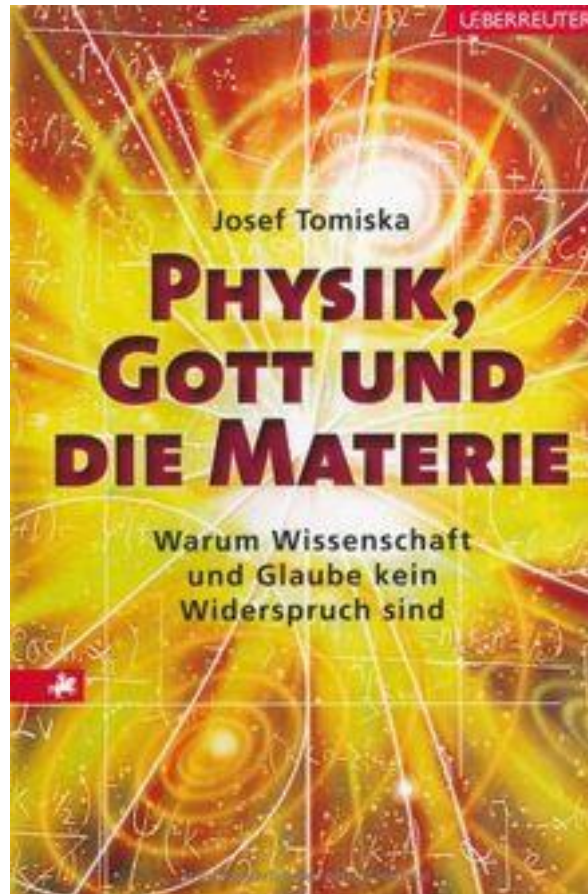


Physik, Gott und die Materie – Josef Tomiska

Im Untertitel steht: Warum Wissenschaft und Glaube kein Widerspruch sind. Damit ist die Zielrichtung des Werks schon gegeben: Der Autor versucht aufzuzeigen, dass beide Disziplinen neben- und miteinander koexistieren können. In verständlicher Sprache bringt Tomiska dem Lesenden das aktuelle physikalische Weltbild näher und zeigt Brücken hin zum Glauben.



von
Hans Lenzi

Dazu verwendet der Professor für physikalische Chemie viele manchmal erstaunlich einfache Beispiele und setzt beispielsweise Lehrsätze aus der modernen Physik mit solchen des Christentums mittels grafischer Gegenüberstellung in ein Verhältnis. So erfährt die 'Dreieinigkeit' eine neue Betrachtungsweise. Die Lektüre beweist: Tomiska ist nicht bloss in den Naturwissenschaften zuhause, sondern bringt viel philosophisches Hintergrundwissen mit. Der Buchschluss macht eindeutig: Beweisen lässt sich Gott weder über Wissenschaft noch über die religiösen Systeme. Es bleibt der Glaube. Dafür aber offeriert der Wiener viele gute Denkansätze. Lesenswert!

Der Autor

Josef Rudolf Tomiska ist Universitätsprofessor in Wien. Ueber 40 Publikationen als Alleinautor, vier Bücher, beliebter Vortragsredner im In- und Ausland. Das Buch ist erschienen im Ueberreuter-Verlag, Wien.